



Herbst

2014

Gemeindezeitung der Marktgemeinde Bromberg

Amtliche Mitteilung der Marktgemeinde Bromberg

Inhalt:

- ◆ Vorwort des Bürgermeisters
- ◆ Aus dem Gemeindevorstand
- ◆ Landjugend
- ◆ Musikverein Warth-Scheibling-
kirchen-Bromberg
- ◆ Aus den Schulen
- ◆ Nachrichten aus Wilhelmshaven-
Sengwarden-Fedderwarden
- ◆ Schattentheater Bucklige Welt
2014 - Résumé
- ◆ Verschiedene Mitteilungen
 - Fundamt
 - Entsorgung von Baum- und
Strauchschnitt
 - Hundehaltung
 - Ehrungen und Auszeichnungen
 - Jubilare
 - Nostalgiekirtag in Ober-Schlatten
 - Herbstwanderung der
Dorferneuerung
 - Bodyfit
 - Bildungs- und Kulturprogramm
 - EVN - Thermografie
 - Volkshilfe
 - Zivilschutz-Probealarm



Geschätzte Brombergerinnen und Bromberger! Liebe Bromberger Jugend!

Der Sommer, der heuer nicht so richtig in Schwung kommen wollte, ist endgültig vorbei. Unsere Hoffnungen ruhen auf einem schönen Altweibersommer, um noch etwas Sonne tanken zu können und den verregneten Sommer zu vergessen. Die Schüler sind bereits wieder voll im Schulalltag und die Landwirte beginnen mit der Herbstarbeit. Auch auf Gemeindeebene geht es nach den Sommermonaten in die Umsetzungsphase einiger Projekte. Der Brückenneubau in Stögersbach und die Sanierung der Schweissenbachkapelle sind voll im Gange und die Neugestaltung der Bushaltestelle beim ehem. GH Hofer sollte auch noch im heurigen Jahr umgesetzt werden. Zusätzlich zur täglichen Arbeit der Gemeindefunktionäre kommt durch den frühen Termin für die Gemeindewahlen am 25. Jänner 2015 zusätzlich noch einiges an Arbeit auf die Parteien zu. Kandidaten sollten geworben und die Listen erstellt werden und der Wahlkampf sollte gründlich vorbereitet werden. Gerade in dieser Vorbereitungsphase will ich aber an alle einzelnen Parteien appellieren, einen fairen und gerechten Wahlkampf zu führen. Nach den Wahlen geht es ja darum, für die nächsten 5 Jahre zusammen und nicht gegeneinander für Bromberg zu arbeiten. Ein weiteres Anliegen wäre es, die intensive Phase des Wahlkampfes erst nach den Weihnachtsferien zu starten, um auch der besinnlichsten Zeit des Jahres ihren Platz zu geben - einfach damit Weihnachten das bleibt, was es sein sollte und aus Advent- und Weihnachtszeit nicht Wahlkampfzeit wird.

In diesem Sinne wünsche ich den Schülern viel Erfolg im neuen Schuljahr, allen Berufstätigen viel Freude und Erfolg am Arbeitsplatz und den Landwirten eine erfolgreiche Herbstzeit.

Euer Bürgermeister, **Sepp Schrammel**

Impressum: Herausgeber und Eigentümer: Marktgemeinde Bromberg, Markt 2, 2833 Bromberg - Tel.: 02629/51220, Fax: 02629/51224. Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Josef Schrammel. Erscheint vierteljährlich zum Quartalsende. Layout und Herstellung: Druck & Kopie Gangl, Gutenberggasse 1, 2870 Aspang Markt, Tel. 02642-52381

Aus dem Gemeinde- vorstand

- Siedlungserweiterung in Hofstätten

Für die geplante Siedlungserweiterung in Hofstätten wurde beschlossen, den Auftrag für die Vermessungs- u. Parzellierungsarbeiten an das Büro DI Kottik zu vergeben.

Es sollen 11 Bauplätze mit einer Größe zwischen 700 und 950 m² geschaffen werden.

Interessenten für diese Bauplätze werden gebeten, sich am Gemeindeamt zu melden.

In diesem Zusammenhang ersuchen wir, etwaige Interessenten an einem Bauplatz in Ober-Schlatten, dies am Gemeindeamt zu deponieren.

- UTSV Bromberg, Sektion Tennis

Dem UTSV Bromberg, Sektion Tennis, wurde für das Kindertraining im Sommer 2014 wieder eine Subvention in der Höhe von € 400,-- gewährt.

Das Training wurde in den ersten beiden Ferienwochen durchgeführt und wurde wieder sehr gut angenommen.

- Wildbach- u. Lawinenver- bauung, Betreuungsdienst

Für den Betreuungsdienst im Gemeindegebiet Bromberg 2014 durch den Forsttechnischen Dienst für Wildbach- u. Lawinenverbauung wurde eine Kostenschätzung von € 30.000,-- errechnet.

Von der Republik Österreich sowie vom Land NÖ werden je € 10.000,-- getragen, die Marktgemeinde Bromberg hat einen Beitrag von € 10.000,-- vorzufinanzieren.

Die Arbeiten werden im heurigen Herbst durchgeführt.

In diesem Zusammenhang teilen wir mit, dass die Sanierung der Unwetterschäden an den Güterwegen in Höhe von € 7.500,-- bis Ende September erledigt werden.

Landjugend - Gebietsentscheid Fußball

An einem der heißesten Tage des Jahres kämpften 5 Teams der Landjugend aus dem Industrieviertel um den Sieg beim Gebietsentscheid Fußball am 20. Juli d. J. in Thomasberg.

Die Landjugend Bromberg konnte sich den 1. Platz vor der LJ Krumbach (Kirchschlag) sichern.

Die LJ Unteres Triestingtal erzielte Platz 3 vor der LJ Schwechat/Triestingtal und Edlitz.

Die Marktgemeinde Bromberg gratuliert zu diesem Erfolg sehr herzlich!



Hinten v.l.: Patrick Bauer, Christian Rennhofer, Michael Hofer, Stefan Rennhofer.
Vorne v.l.: Christoph Luger, Stefan Fuchs, Erwin Haberl.



Musikverein Warth-Scheiblingkirchen/Thernberg-Bromberg

Das Musikerjahr 2014 & Katharinenkonzert Musikverein Warth-Scheiblingkirchen-Bromberg

Mit einer außerordentlichen Generalversammlung Ende Jänner startete unser Musikerjahr 2014, zu der wir auch die drei Bürgermeister der Gemeinden Warth, Scheiblingkirchen-Thernberg und Bromberg als Ehrengäste begrüßen durften. Unter anderem wurden Ergänzungswahlen für den Vorstand durchgeführt - **Erik Schuster** verstärkt in diesem Zusammenhang unseren Kapellmeister Thomas Kindlmayr, **Thomas Weintögl** wurde Jugendreferent und **Karl Schatzer** trat dem Archivarteam bei.

Anfang Februar fand sodann nach einer einjährigen Pause das Musikerschnas in der landwirtschaftlichen Fachschule in Warth statt. Diese tolle Veranstaltung zog einige Tiere und freche Früchtchen an sowie Hippies und voller Elan tanzende Ureinwohner - eine wirklich gelungene Veranstaltung.

Neben den diversen kirchlichen Veranstaltungen (wie Auferstehungs- oder Fronleichnamsumzüge) und auch den diversen Frühschoppen der umliegenden Feuerwehren, die unser Verein gerne musikalisch begleitet bzw. gestaltet, marschierten unsere Musiker Ende April beim Tag der Blasmusik durch Kirchau und waren hier gern gesehene Gäste - an dieser Stelle nochmals ein herzliches Dankeschön an die Bevölkerung, die uns begeistert empfangen und verköstigt hat!

Besonders erwähnenswert ist natürlich auch die Überreichung des Ehrenpreises in Silber durch den niederösterreichischen Landeshauptmann in St. Pölten. Eine Abordnung unseres Vereines nahm den Preis gerne entgegen und wurde hierbei von den drei Bürgermeistern aus Warth, Scheiblingkirchen-Thernberg und Bromberg begleitet.

Im Sommer durften wir unseren Vereinskollegen Marion und Erik Schuster zur Hochzeit gratulieren und unsere Jugend begeisterte wieder mit ihrem Event „Am Bacherl spielt die Musi“.

Aber auch der Herbst hält noch ein paar musikalische Highlights für unseren Verein bereit. Zuerst feiern unsere Kollegen Babsi Panis und Patrik Stocker Ende September Hochzeit, weiters

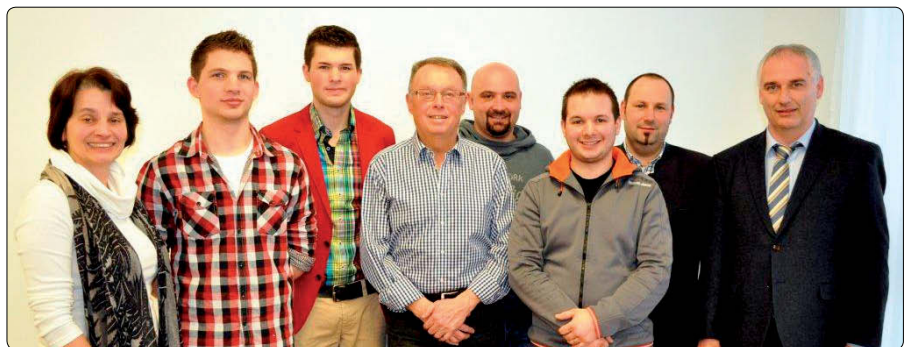
haben wir uns mit unserer Teilnahme beim Bezirksmusikfest in Zöbern inklusive Marschmusikbewertung und dem Konzertwertungsspiel in Aspang, welches heuer von Kapellmeister-Stellvertreter Erik Schuster geleitet wird, einiges vorgenommen.

Den absoluten Höhepunkt bildet jedoch wie jedes Jahr unser **traditionelles Katharinenkonzert**, welches am Sonntag, den 23. November 2014 in der landwirtschaftlichen Fachschule stattfindet. Wie gewohnt wird dabei wieder ein Bogen von klassischen und traditionellen Musikstücken bis zu modernen Klängen gespannt. Als Gastgruppe dürfen wir heuer das Ensemble „**Nova Vocalitas**“ unter der Leitung von Robert Wiedner begrüßen.

Das Konzert beginnt um 15 Uhr (Eintritt freie Spende, Saaleinlass ab 14.30 Uhr). Auch für das leibliche Wohl (kleine Snacks, Kaffee und Kuchen) wird gesorgt, die Weinkost bietet zudem ein gemütliches Ambiente um den Abend genusslich ausklingen zu lassen.

Der Musikverein Warth-Scheiblingkirchen-Bromberg lädt sehr herzlich zum Katharinenkonzert am 23. November 2014 ein und hofft auf zahlreiche Besucher!

Elisabeth Ehrenhöfer
für den MV Warth-Scheiblingkirchen-Bromberg.
(www.mv-warth.at)



Aus den Schulen

Das Hallenbad und sowie der Turnsaal der Neuen Mittelschule Scheiblingkirchen des Schulverbandes der Gemeinden Bromberg, Scheiblingkirchen-Thernberg und Warth wurden in den Sommermonaten saniert.

Der Sanitärbereich und die Umkleieräume sind generalsaniert, eine Fußbodenheizung, Boden- und Wandfließen bis hin zu den Garderobekästen sind neu installiert worden.

Der bereits seit Jahren bestehende barrierefreie Zugang ermöglicht auch Personen mit besonderen Bedürfnissen den Besuch des Hallenbades und der Sauna, zudem gibt es nun eine Behindertentoilette.

Ab 17. September 2014 steht das Bad den BesucherInnen wieder zur Verfügung!

Dass die Arbeiten so reibungslos und planmäßig durchgeführt werden konnten, ist vor allem auch dem Bademeister Herrn **Franz Peinsipp** und **seinem Team** zuzuschreiben.

Dafür ganz herzlichen Dank seitens der drei Marktgemeinden.



PARTNERGEMEINDE WILHELMSHAVEN SENGWARDEN:

Nachrichten unserer Freunde



Am 16. August d. j. erreichte uns eine traurige Nachricht von unserer Partnergemeinde:

Der ehemalige Feuerwehrkommandant der Freiw. Feuerwehr Fedderwarden Günter Ulrich, von seinen Freunden liebevoll „Ulli“ genannt, ist nach mit großer Geduld ertragener Krankheit am 13. August 2014 verstorben.

Günter Ulrich war seit Bestehen der Partnerschaft ein Verfechter der Partnerschaft und war oftmals bei den Besuchen mit dabei. Er war ein sehr geselliger Mensch und sicher sehr vielen von uns in bester Erinnerung. Er war stets bemüht, auch die Feuerwehr Fedderwarden mit ins Boot der Partnerschaft zu holen. Mit Unterstützung der Altbürgermeister Ehnste Lauts und Kurt Nittel ist es ihm gelungen, Fedderwarden aktiv in die Partnerschaft zu integrieren. Die Marktgemeinde Bromberg wird Herrn Günter Ulrich stets ein ehrendes Andenken bewahren.



Schattentheater

BUCKLIGE WELT



Das kalte Herz

– SCHATTENSPIEL MIT DARSTELLERN AUS BROMBERG

nach dem Märchen von Wilhelm Hauff

Erzähler Willi Wolf

Regie: Andrea Kunesch

Buch: Elisabeth Daniel

Mit einem heute weniger bekannten Märchen von Wilhelm Hauff, „Das kalte Herz“, konnte die Schattenspielgruppe Bromberg das Publikum auch 2014 vom Reiz des Genres Schattentheater überzeugen.

Was Regisseurin **Andrea Kunesch** aus den Darstellern herausholte und **Willi Wolfs** Stimme zur Gestaltung des

von **Lisl Daniel** gestalteten Textes beitrug, machte „Das kalte Herz“ zu einem berührenden Stück, aus dem man auch für unsere Zeiten lehrreiche Gedanken und Überlegungen ableiten konnte.

Dass das Projekt „**Schattentheater Bucklige Welt**“ für unseren Ort Bromberg ein bereichernder, äußerst wirkungsvoller Beitrag zum regionalen Kunstgeschehen ist, darin sind sich auch Dorferneuerung sowie Marktgemeinde Bromberg und die regionalen Vertreter einig. Deshalb wird man bemüht sein, dem Schattentheater in Bromberg auch für kommende Jahre eine Bühne zu bieten. Bemerkenswert ist allerdings, dass man sich von der heimischen Bevölkerung mehr Zuspruch wünschen würde, da der Erfolg eines solchen Projektes natürlich auch von einer optimalen Auslastung abhängig ist.

Gedankt soll an dieser Stelle allen sein, die dem Schattentheater Bucklige Welt auch im zweiten Jahr die Treue hielten und durch Kreativität, Zeitaufwand und persönlichen Einsatz seine Existenz ermöglichten: Das sind in erster Linie die braven Schauspieler, die regen Dorferneuerer samt freiwilligen Helfern, die umsichtige Marktgemeinde mit allen Gönnern und hilfreichen Geistern, die gutgesinnten Sponsoren, die beratenden und organisationsfreudigen Vertreter der Region, das Land NÖ, das das Projekt mit € 2.000,- unterstützt hat.

Unter diesen Gesichtspunkten wollen wir wieder an die Arbeit gehen und dem Schattentheater für 2015 ein weiteres, unvergessliches Erlebnis hinzufügen. Kommt und staunt! Kommt und erfreut Euch der lebendigen Schatten, die Euch viel zu erzählen haben!

Verschiedene Mitteilungen

- Fundamt

Gefunden wurde: **1 Herrenarmbanduhr mit braunem Lederband** am Hexenweg.

- Entsorgung von Baum- und Strauchschnitt

Der Platz beim Bauhof Tennisplatz für die Ablagerung bzw. den Abtransport von Baum- und Strauchschnitt ist auf Grund der steilen Zufahrt nicht ideal.

Ab 1. Oktober wird daher beim Bauhof Baumgartner ein neuer Lagerplatz für die Entsorgung von Baum- und Strauchschnitt geschaffen. Die Abgabe ist jedoch nur unter vorheriger telefonischer Vereinbarung mit unseren Gemeindearbeitern unter 0676/846243102, 0676/846243103 oder 0676/846243107 möglich.

In diesem Zusammenhang appellieren wir an Sie, bei der wöchentlichen Müllabgabe am Bauhof Tennisplatz bei der Zufahrt die

Einfahrt gegenüber der Siedlung Kirchenriegel zu benützen und den Bauhof über die Auffahrt Volksschule wieder zu verlassen. Es können somit unnötige Kollisionen vermieden werden.

- Hundehaltung

Da es bezüglich frei laufender Hunde immer wieder zu Beschwerden aus der Bevölkerung kommt, bringen wir Ihnen den nachstehenden Auszug aus dem NÖ Hundehaltengesetz zur Kenntnis:

Auszug aus dem NÖ Hundehaltengesetz

§ 8 Führen von Hunden

(1) Der Halter oder die Halterin eines Hundes darf den Hund nur solchen Personen zum Führen oder zum Verwahren überlassen, die die dafür erforderliche Eignung, insbesondere in körperlicher Hinsicht, und die notwendige Erfahrung aufweisen.

(2) Wer einen Hund führt, muss die Exkremente des Hundes, welche dieser an öffentlichen Orten

im Ortsbereich, das ist ein baulich oder funktional zusammenhängender Teil eines Siedlungsgebietes, sowie in öffentlichen Verkehrsmitteln, Schulen, Kinderbetreuungseinrichtungen, Parkanlagen, Einkaufszentren, Freizeit- und Vergnügungsparks, Stiegenhäusern und Zugängen zu Mehrfamilienhäusern und in gemeinschaftlich genutzten Teilen von Wohnhausanlagen hinterlassen hat, unverzüglich beseitigen und entsorgen.

(3) An den in Abs. 2 genannten Orten müssen Hunde an der Leine oder mit Maulkorb geführt werden.

(4) Hunde gemäß § 2 und § 3 (auffällige Hunde oder Hunde mit erhöhtem Gefährdungspotential) sind an den in Abs. 2 genannten Orten immer mit Maulkorb und Leine zu führen.

(5) Während der Ausbildung, des Trainings oder der bestimmungsgemäßen Verwendung sind Dienst-, Jagd-, Hirten-, Hüte-, Herdenschutz-, Wach-, Rettungs-, Behindertenbegleit- und Therapiehunde von der Maulkorb- oder Leinenpflicht ausgenommen.



- Ehrungen - Auszeichnungen

Im Rahmen des Lambertikirtages am 14. September wurde nach dem Festgottesdienst dem ehemaligen Propst des Stiftes Reichersberg und gebürtigen Bromberger, **Herrn Konsistorialrat Eberhard Vollnhof** vom Pfarrgemeinderat und der Marktgemeinde Bromberg zu seinem 80. Geburtstag gratuliert.



- Nostalgiekirtag in Ober-Schlatten

Anlässlich des Nostalgiekirtages am 15. August d.J. wurde **Herrn Ehrenoberbrandinspektor Werner Kornfeld**, der 27 Jahre lang als Kommandant der FF Ober-Schlatten tätig war, für seine Verdienste durch Bürgermeister Josef Schrammel die goldene Marktwappennadel der Marktgemeinde Bromberg verliehen.

Seitens der Marktgemeinde nochmals herzlichen Glückwunsch zu diese Auszeichnung!



Auch das Hacklziehen durfte beim Kirtag nicht fehlen!



- Jubilare

Im August d.J. feierte **Frau Maria Birnbauer**, Stanglgraben, ihren 95. Geburtstag.

Die Marktgemeinde Bromberg wünscht der rüstigen Jubilarin auf diesem Wege nochmals alles Gute!



Weitere Fixpunkte des Kirtages waren die Kräuterweihe sowie der Herrgottschnitzer und die Fahrradsegnung durch Pfarrer Spreitzhofer.



- Herbstwanderung der Dorferneuerung

Die jährliche Herbstwanderung der Dorferneuerung findet am Sonntag, dem 5. 10. 2014 statt. Treffpunkt ist um 12.00 Uhr in Ober-Schlatten beim Feuerwehrhaus.

- Bodyfit

Funktionelles Ganzkörpertraining, das Fett verbrennt, Muskeln aufbaut, das Herz-Kreislauf-System trainiert, den Rücken stärkt und die Beweglichkeit und Flexibilität verbessert.

Ab 5. November 2014 jeden Mittwoch von 18:30 bis 19:30 Uhr im Turnsaal der VS Bromberg

mit Irmi Steigenberger

Infos unter 0664/4010248

Für Anfänger und Fortgeschrittene jeden Alters.

Bitte eigene Matte mitbringen.

BILDUNGS- UND KULTURPROGRAMM BUCKLIGE WELT - WECHSELLAND

Nutzen Sie die Angebote!

Kontakt: Reg. Bildungswerk Bucklige Welt

Ransdorf 20, 2813 Lichtenegg, Tel. 02643/7010-20 Fax DW 32

bhw@buckligewelt.at, www.buckligewelt.at

Regionales Bildungswerk Bucklige Welt

Ausgabe Nr. 23
Frühjahr/Sommer 2014

BHW-Bildungswerke:

Bad Erlach ♦ Edlitz ♦ Grimenstein ♦ Hochneukirchen ♦ Kirchschlag
Krumbach ♦ Lanzenkirchen ♦ Lichtenegg ♦ Pitten
Scheiblingkirchen-Thernberg ♦ Schwarza/Stf ♦ Schwarzenbach
Seebenstein ♦ Thomasberg ♦ Walpersbach ♦ Warth ♦ Wiesmath ♦ Zöbern

weitere Gemeinden:

Aspangberg-St. Peter ♦ Aspang Markt ♦ Bad Schöna ♦ Bromberg ♦ Feistritz
am Wechsel ♦ Hochwolkersdorf ♦ Hollenthon ♦ Katzelsdorf ♦ Kirchberg am
Wechsel ♦ Mönichkirchen ♦ Otterthal ♦ Raach am Hochgebirge ♦ St. Corona
am Wechsel ♦ Trattenbach

Informationen unter 02643/7010-20 oder bhw@buckligewelt.at

Homepage: www.buckligewelt.at, www.bhw-n.eu

ZVR 480 960 591

An einen Haushalt, verteilt durch Österreichische Post AG – Info Post Entgelt bezahlt.



DURCHBLICK

Jetzt mit 25 % Effizienzbonus!

Ganz einfach Energieverluste vermeiden. Mit dem EVN Thermografie-Paket.

Mangelhafte Dämmung hat oft hohe Heizkosten, unbehagliches Raumklima und sogar Schimmelbildung zur Folge. Mit einer Thermografie können Sie Ihre Energieverluste aufdecken und erhalten damit die Basis für notwendige Maßnahmen.

Das Thermografie-Paket der EVN beinhaltet neben umfassenden thermografischen Live-Aufnahmen und einer Dokumentation der Thermografie auch die professionelle Beratung durch EVN Experten sowie einen detaillierten Bericht samt Sanierungstipps.

Jetzt Termin vereinbaren

energieberatung@evn.at oder 0800 800 333.

Die EVN ist immer für mich da.

EVN
entgeltliche Einschaltung

Für Ihre Sicherheit

Zivilschutz-Probearm

in ganz Österreich

am Samstag, 4. Oktober 2014, zwischen 12:00 und 12:45 Uhr
Österreich verfügt über ein flächendeckendes Warn- und Alarmsystem. Mit mehr als 8.203 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden.

Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein

österreichweiter Zivilschutz-Probearm
durchgeführt.

Bedeutung der Signale

Sirenenprobe



15 Sekunden

Warnung



3 Minuten gleich bleibender Dauerton

Herannahende Gefahr!

Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.
Am 4. Oktober nur Probearm!



Alarm



1 Minute auf- und abschwellender Heulton

Gefahr!

Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.
Am 4. Oktober nur Probearm!



Entwarnung



1 Minute gleich bleibender Dauerton

Ende der Gefahr!

Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten.
Am 4. Oktober nur Probearm!



Achtung! Am 4. Oktober nur Probearm!

Bitte keine Notrufnummern blockieren!

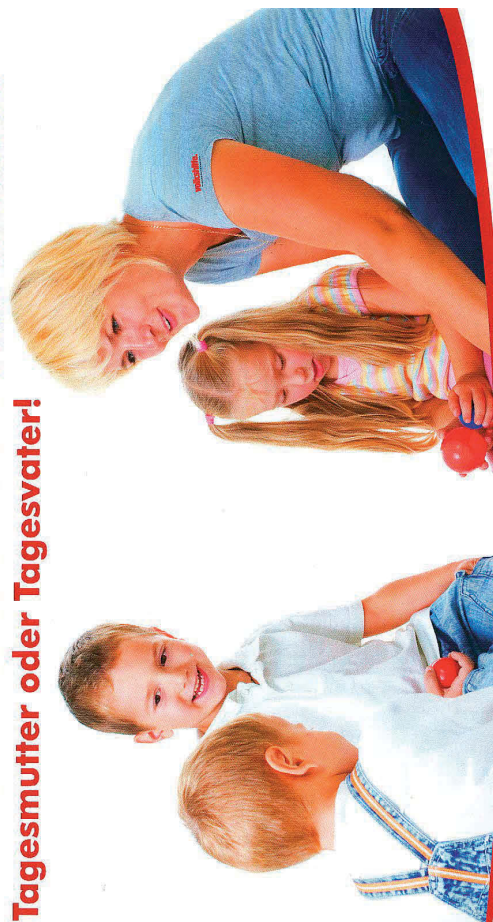
NÖ Zivilschutzverband - Ihr kompetenter Partner in Fragen der Sicherheit

volkshilfe.
NIEDERÖSTERREICH

Werden Sie

Tagesmutter oder Tagesvater!

Sie möchten gerne in der Kinderbetreuung tätig sein, zuhause selbstständig arbeiten und sich Ihre Arbeitszeiten selbst einteilen? Dann werden Sie Tagesmutter oder Tagesvater!



Wir bieten Ihnen eine kostenlose Ausbildung nach den Richtlinien des Landes NÖ, regelmäßige und kostenlose Fortbildung sowie fachliche Begleitung und Unterstützung! Interesse? Melden Sie sich bei uns!

Tagesmütter/väter-Telefon:

0676 / 8700 28808

www.noee-volkshilfe.at

Die Angebote werden durch die mildtätige und gemeinnützige SERVICE MENSCH GmbH, FN216822g, Tochter der Volkshilfe NÖ erbracht. Foto: Shutterstock, Für den Inhalt verantwortlich: Petra Fehrenberger © Juli 2014